

Steuererhöhungen von 8% (4+4) Nein!

Liebe Stäfnerinnen
Liebe Stäfner

Am Montag, 3. Dezember 2012 um 20:00 Uhr wird an der Gemeindeversammlung in der reformierten Kirche Stäfa über die massive Erhöhung des Steuerfusses abgestimmt.

Wir fragen uns:

- Soll die Misswirtschaft und der verschwenderische Umgang mit Steuergeldern des Gemeinderates und der Schulpflege mit einer **Steuerfuss-Erhöhung von 8 % (4% + 4%)** belohnt werden?

Wir meinen Nein:

- *Bevor höhere Steuern eingefordert werden, sind endlich Spar- und Sanierungspakete zu schnüren.*
- *In den letzten Jahren wurde ständig mehr Geld ausgegeben als eingenommen.*
- *Das vorliegende Finanzdebakel der Behörden darf nicht mit noch mehr Abgaben honoriert werden.*
- *Das Finanzcontrolling war über die letzten Jahre schlicht nicht vorhanden.*
- *Auf mögliche Einnahmen in Millionenhöhe wurde grosszügig verzichtet.*
- *Von überteuerten Bauvorhaben der Schule liegt keine Abrechnung vor.*
- *Es kann und muss gespart werden, aber ohne Vereine, Institutionen und vor allem die Schulkinder zu „bestrafen“.*

Liebe Stäfnerinnen und Stäfner

Wir wollen Behörden, die mit dem von uns anvertrauten Geld umgehen wie mit dem eigenen.

Bitte kommen Sie an die Gemeindeversammlung und helfen Sie mit, diese unsäglichen Steuererhöhungen abzulehnen!

„Komitee besorgter Stäfnerinnen und Stäfner“